

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Christian Schubert (KV Rhein-Erft-Kreis)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 859 bis 861:

mehr Raum geben. Wir brauchen aber auch Hochwasserschutzanlagen wie starke Deiche, und funktionierende Rückhaltesysteme. Um Genehmigungsprozesse und somit die Umsetzung deutlich zu beschleunigen, werden wir natürliche Hochwasserschutzmaßnahmen wie Deichrückverlegungen und Auenrenaturierungen zukünftig als überragendes öffentliches Interesse einstufen. Ebenfalls braucht es einen gut ausgestatteten Katastrophenschutz. Den Versicherungsschutz gegen Elementarschäden werden wir

Begründung

Wir schließen uns damit dem Beschluss der 103. Umweltministerkonferenz am 29.11.2024 an.

weitere Antragsteller*innen

Jan-Niclas Gesenhues (KV Steinfurt); Myriam Kemp (KV Euskirchen); Anja von Marenholtz-Diemer (KV Rhein-Erft-Kreis); Florian Pankowski (KV Bochum); Tina Conrady (KV Rhein-Erft-Kreis); Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Raphael Putz (KV Esslingen); Michael Jahn (KV Esslingen); Colin Christ (KV Heilbronn); Sarah Eckert (KV Heidelberg); Patrick Kloß (KV Köln); Emanuel Stuve (KV Schwerin); Manoah Kunze (KV Tübingen); Anna Katharina di Bari (KV Bochum); Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Felix Schmitz (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Maximilian Betten (KV Bodenseekreis); Johanna Martens (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); sowie 50 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.